

RS OGH 1976/9/6 12Os106/76, 11Os170/76, 13Os94/77, 13Os119/77, 10Os189/77, 12Os117/78, 13Os22/79, 12

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.09.1976

Norm

StGB §21

StGB §22

StGB §23

StPO §435 Abs2

StPO §435 Abs3

Rechtssatz

In Ansehung solcher (Tatsachenfeststellungen) Feststellungen, die für die Beurteilung maßgeblich sind, ob das Gericht durch die Entscheidung über die vorbeugende Maßnahme (§§ 21 Abs 2, 22 und 23 StGB) seine Befugnisse überschritten hat (§ 281 Abs 1 Z 11 StPO), ist eine Anfechtung des Urteils auch aus den Nichtigkeitsgründen der Z 4 und 5 des § 281 Abs 1 StPO zulässig. Konkret bejaht in bezug auf Feststellungen zur Frage, ob der Rechtsbrecher dem Mißbrauch eines berausenden Mittels ergeben ist (§ 22 Abs 1 StGB).

Entscheidungstexte

- 12 Os 106/76

Entscheidungstext OGH 06.09.1976 12 Os 106/76

Veröff: RZ 1986/122 S 224 = SSt 47/43

- 11 Os 170/76

Entscheidungstext OGH 21.12.1976 11 Os 170/76

Ähnlich; Beisatz: Nichtigkeitsgrund nach § 281 Abs 1 Z 5 StPO, wenn das Vorliegen der Voraussetzungen des § 23 Abs 1 Z 2 StPO überhaupt nicht begründet ist. (T1)

- 13 Os 94/77

Entscheidungstext OGH 30.06.1977 13 Os 94/77

Vgl

- 13 Os 119/77

Entscheidungstext OGH 11.08.1977 13 Os 119/77

- 10 Os 189/77

Entscheidungstext OGH 14.12.1977 10 Os 189/77

- 12 Os 117/78
Entscheidungstext OGH 10.08.1978 12 Os 117/78
- 13 Os 22/79
Entscheidungstext OGH 26.04.1979 13 Os 22/79
Ähnlich; Beisatz: Hier: § 281 Abs 1 Z 5 StPO durch mangelhafte Begründung, daß die Anlaßtat unter dem Einfluß einer Abartigkeit höheren Grades begangen wurde. (T2) Veröff: SSt 50/28 = ÖJZ-LSK 1979/237
- 12 Os 88/79
Entscheidungstext OGH 06.09.1979 12 Os 88/79
Beisatz: Feststellungsmängel und Begründungsmängel als Nichtigkeitsgrund (hier: Begründung der Abartigkeit. (T3)
- 9 Os 145/80
Entscheidungstext OGH 28.10.1980 9 Os 145/80
nur: In Ansehung solcher (Tatsachenfeststellungen) Feststellungen, die für die Beurteilung maßgeblich sind, ob das Gericht durch die Entscheidung über die vorbeugende Maßnahme (§§ 21 Abs 2, 22 und 23 StGB) seine Befugnisse überschritten hat (§ 281 Abs 1 Z 11 StPO), ist eine Anfechtung des Urteils auch aus den Nichtigkeitsgründen der Z 4 und 5 des § 281 Abs 1 StPO zulässig. (T4)
- 12 Os 26/86
Entscheidungstext OGH 10.04.1986 12 Os 26/86
nur T4; Beisatz: Eine erfolgreiche Nichtigkeitsbeschwerde der StA gegen das Unterbleiben der Anstaltsanweisung hat zur Voraussetzung, daß die Abweisung eines Antrags auf Beiziehung eines Sachverständigen mit Verfahrensrüge oder Mängelrüge angefochten wird. Hingegen sind Verfahrensmängel und Begründungsmängel bei Ausübung des richterlichen Ermessens (Gefährlichkeitsprognose) ausschließlich mit Berufung geltend zu machen. (T5) Veröff: JBl 1986,737 = RZ 1987/5 S 20 = SSt 57/23
- 12 Os 157/86
Entscheidungstext OGH 20.11.1986 12 Os 157/86
nur T4
- 10 Os 43/87
Entscheidungstext OGH 24.03.1987 10 Os 43/87
Vgl; Beisatz: Die Nichterledigung (oder Abweisung) von Beweisanträgen, die (ersichtlich) nur für die Gefährlichkeitsprognose erhebliche Umstände betreffen, vermag von vornherein keine Nichtigkeit nach § 281 Abs 1 Z 4 StPO zu bewirken. (T6)
- 11 Os 21/87
Entscheidungstext OGH 31.03.1987 11 Os 21/87
Vgl auch; nur T4
- 11 Os 93/87
Entscheidungstext OGH 12.08.1987 11 Os 93/87
Vgl; Beis wie T6
- 14 Os 92/91
Entscheidungstext OGH 15.10.1991 14 Os 92/91
Vgl auch; nur T4; Beisatz: Z 5. (T7)
- 15 Os 53/95
Entscheidungstext OGH 11.05.1995 15 Os 53/95
Vgl

Schlagworte

R.I.P.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0090062

Dokumentnummer

JJR_19760906_OGH0002_0120OS00106_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at